

30. März 1942

329

Antiquitäten.

Im Laufe der Jahre ist die Arbeit an Poeta 5-fach-
ung vordr. momentan habe ich die verschiedenen Lieder
fertig gestellt. Nur große ist der Stoff der für die Karolinger
zu den Karolingern in Betracht kommt, so vor allen
Dingen der Waltharius noch viel Mühe gemacht
hat, denn es mußte noch mancherlei Material
beschaffen, auch einzelne Fragen geklärt werden. Diesen
zweck diene auch zwei Aufsätze in DA, 4, 355 der
Walthariusichter, 5, 23 ff. Vorbemerkungen zur Ausgabe
des Waltharius. Jetzt liegt der Text druckfertig vor.
Ebenso sind andere Stücke druckfertig, von denen
sich vor allen die Harklage zu Gottschalk, von Fi-
chermann bearbeitet, herausheben möchte. Leider ist ja Fi-
chermann wieder eingekerkert worden, und ebenso ist Biedoff
wegen seiner Tätigkeit im Ministerium nicht in Stand
zu vielen von ihm gesammelten kleinen Stücken zu
verarbeiten.

Die Harklage zu den Karolingern sollten eigentlich
auch Blomendau aufhängt werden. Aber ein-
mal würde der Band dadurch sehr aufgeschwulst
werden, wie es bei Poeta 4 leider schon der Fall
ist, andererseits würde die Fortsetzung des Druckes
auf unabschbare Zeit verschoben werden, denn
der Blomendau muß darauf warten, daß wir die
Kopie aus London mit einem noch erhaltene
neue Festdruck erhalten. Darum möchte ich den
meinen aufgetauchten Gedanken vom aufstellen,
daß die Karolingerhandschriften von dem Blomendau